

Z Geschichte des Deutschen Buchhandels

Im Auftrage des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler
herausgegeben von der historischen Kommission desselben.

- I. Band: Geschichte des Deutschen Buchhandels bis in das 17. Jahrhundert. Bearbeitet von Friedrich Kapp, Leipzig 1886. Preis M. 16.— ord., M. 12.— netto bar, für Mitglieder des Börsenvereins und für Angestellte des Buchhandels M. 10.— bar.
- II. Band: Geschichte des Deutschen Buchhandels vom Westfälischen Frieden bis zur klassischen Literaturperiode (1648—1740). Bearbeitet von Dr. Johann Goldfriedrich, Leipzig 1908. Preis M. 10.— ord., M. 7.50 netto bar, für Mitglieder des Börsenvereins und für Angestellte des Buchhandels M. 6.— bar.
- III. Band: Geschichte des Deutschen Buchhandels vom Beginn der klassischen Literaturperiode bis zum Beginn der Fremdherrschaft (1741—1804). Bearbeitet von Dr. Johann Goldfriedrich, Leipzig 1909. Preis M. 12.— ord., M. 9.— netto bar, für Mitglieder des Börsenvereins und für Angestellte des Buchhandels M. 7.50 bar.
- Der IV. (Schluß-) Band ist in Vorbereitung und erscheint im Laufe des Jahres 1911.

Urteile der Presse:

..... Nicht nur den deutschen Buchhändlern, auch der deutschen Geschichtswissenschaft kann man nur Glück wünschen, daß die historische Kommission der ersteren in G. den richtigen Mann für die Lösung der schwierigen Aufgabe gefunden hat. Was der Geschichte des Buchhandels eine allgemeine historische Bedeutung, eine weit höhere als der Geschichte anderer Handelszweige sichert, ist ihr enger Zusammenhang mit dem geistigen Leben. Indem der Vf. dieser Tatsache vollständig gerecht wurde, indem er an seinen Gegenstand überall mit einer hohen Auffassung herantrat und ihn mit Sorgfalt und Gründlichkeit, im weitesten Sinne, in allen seinen mannigfachen Seiten und Beziehungen aus den Quellen klarlegte, hat er ein Werk geschaffen, das als eine wertvolle Bereicherung deutscher Kulturgeschichte begrüßt werden darf. Seine Leistung ist für die wenigen Jahre, in denen sie vollbracht wurde, bewundernswürdig, auch wenn man in Betracht zieht, wie viele treffliche Vorarbeiten ihm das Archiv des deutschen Buchhandels zur Verfügung stellte, das der Börsenverein der Deutschen Buchhändler gleichzeitig mit diesem Werke begründet hatte und von dem in den Jahren 1878 bis 1898 20 Bände, bis zum 18. unter der Oberleitung Albrecht Kirchoffs, erschienen sind.

Historische Zeitschrift 1909.

Eine von der Wucht der Persönlichkeit erfüllte, dabei völlig objektiv gehaltene überreiche Darstellung. Nach unserer Ansicht hat sich Goldfriedrich mit dieser raschen, kühnen und gründlichen Fortführung seines Werks einen Platz in der ersten Reihe der gegenwärtig literarisch tätigen deutschen Historiker gesichert.

Grenzboten 1909.

Bestellzettel anbei!

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.